Beilage zu Nr. 14 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **16 (1894)**

Heft 14

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Herr **M. B.** in **G.** Der schlechte Geruch, der sich trotz ausgiebigstem Lüften und peinlichster Reinlichkeit in den Zimmern bemerkbar macht, kann sehr leicht aus den Fugen der undicht gewordenen Fußböden und Wände einströmen. Die Zwischenböden sind oft mit altem, verunreinigtem Schutt ausgefüllt, oft wird durch das nasse Aufwaschen solcher undichter Böden eine Menge von Feuchtigkeit in die Zwischenböden hineingebracht, der Schimmel verursacht und einen ekelhaften Geruch zur Folge hat. Liegt Ihr Wohnzimmer etwa über einem dumpfen Keller oder einer solchen Waschküche? Oder ist ein Wandkasten im Zimmer, darin Eßwaren aufbewahrt werden, oder worin Kleider hängen, die der Nässe ausgesetzt wurden? — Schlechtziehende Feuereinrichtungen in brauchbaren Stand zu stellen, ist Sache des Hausbesitzers, ebenso die Reparatur der klaffenden Böden und Wände. — Lassen Sie ihr Badezimmer mit Korklinoleum belegen, das fühlt sich wärmer an. Sonst ist es auch sehr zweckmäßig, eine größere Korkplatte auf den Boden zu legen. — Lassen Sie sich's nicht anfechten, wenn der junge Sohn aus seiner Pension Ihnen Klagebriefe schreibt über einen allzu einfach bestellten Tisch. Eine Sorte Fleisch ist vollauf genügend, wenn eine gute Suppe, zweierlei Gemüse und eine Mehlspeise oder Obst dazu geboten wird. Daß der Junge keinen Wein bekommt, ist vollständig am Platze. Milch ist weitaus zweckmäßiger, ganz besonders wo ein aufgeregtes, nervöses Wesen zu bekämpfen ist.

Frau **Philippe O.** in **Z.** „Arbeit ist des Blutes Balsam," gewiß, aber Kinder dieses Alters bedürfen vorwiegend des Spieles und zwar des Spieles im Freien und mit ihresgleichen. Das mannigfaltige fröhliche Spiel, der sorgen- und harmlose Lebensgenuß, das ist's ja, was die so unbeschreiblich schöne Jugendzeit zum Himmelreich macht. Ein Kind, das nach seinem natürlichen Bedürfnis spielen und schlafen kann, das wird bei richtiger, einfacher Ernährung die zur spätern Arbeit nötige Körperkraft ohne weiteres Dazuthun in sich aufbauen. — Gute, locker gewebte Flanellstoffe sind leicht waschbar und es sind solche für Kinderkleider ganz vorzüglich geeignet. Sie dürfen aber nicht wie Leinen- und Baumwollstoffe gerieben, gekocht und ausgewunden werden. Kräftiges Durchschwenken und Durchklatschen in warmem Seifenwasser, dem Salmiakspiritus beigegeben wurde, reinigt vollkommen. Das Seifenwasser muß gewechselt werden und aus einem Seifenwasser muß man die gewaschenen Stoffe zum Aufhängen herausziehen. Flanellsachen werden stets wieder zart und weich, wenn man sie während des Trocknens mehrmals vom Seil nimmt und kräftig in der Luft durchschwingt, in der Art, als wollte man mit Wucht den Staub aus dem Stücke schütten.

Mutlose in **W.** Daß Ihre schöne Schwester Ihnen allezeit und überall in der Gesellschaft vorgezogen wird, thut uns leid, weil wir wissen, daß Ihnen damit viel still getragenes Herzeleid, viel verborgene Kränkung und viel Verzicht auf geselige Freuden beschieden sein wird. Es kann sehr wenig nützen, einem jungen Mädchen sagen zu wollen, es habe die äußere Schönheit keinen Wert, es lohne sich deshalb nicht, danach zu streben, und derjenige entbehre nichts, dem ein schönes Aeußere versagt sei. Dies einem jungen Mädchen sagen zu wollen, nützt nichts, weil die Erfahrung das Gegenteil lehrt und weil ein jedes an sich selbst die Beobachtung machen kann, daß es selber sich dem Zauber der Anmut und Schönheit nicht zu entziehen vermag. Es ist richtig, die Schönheit ist an und für sich ein Vorzug, den wir einem jeden jungen Menschenkinde möchten in die Wiege legen können. Die Schönheit ist ein Freibrief, der seinem Inhaber alle Herzensthüren öffnet, noch bevor er dort angeklopft hat, und wo mit der Schönheit sich zugleich ein liebenswürdiger Charakter verbindet, da wird dieser letztere noch einmal so hoch taxiert. Die Schönheit wird ohne ihr Dazuthun gefeiert, währenddem der Unansehnliche seiner inneren, oft noch so reichen Vorzüge zum Trotz unbeachtet bleibt und von der Gesellschaft übergangen wird. Dies pflanzt nun gerne Bitterkeit und Geringschätzung im Herzen der Zurückgesetzten gegen diejenigen, die sich vom Aeußern blenden lassen und den innern Vorzügen keine Beachtung schenken, wenn der äußern Erscheinung die Schönheit mangelt. Nun ist aber die platzgreifende Verbitterung und Geringschätzung als Folge entbehrter und versagter Anerkennung und Wertschätzung innerer Vorzüge etwas viel Schlimmeres und Verhängnisvolleres, als der Mangel an Schönheit es je sein kann. Das schmerzliche Bewußtsein, nicht schön zu sein, ergreift von den mit äußeren Reizen stiefmütterlich bedachten in der Regel so vollständig Besitz, daß sie sich um so ängstlicher und verbitterter von der Geselligkeit zurückziehen, je mehr sie sich im Verborgenen danach sehnen. Sie scheinen nicht zu wissen, daß sie damit selber gewaltsam alle Knospen vernichten, darinnen ihr Glück schlummerte, wo ihre Freudenblumen, des Erwachens gewärtig, sorgfältig eingebettet waren. Ein frohes Gemüt, ein liebenswürdiges, anspruchloses Wesen, das zieht zwar nicht auf den ersten Blick die Menge an; aber es kommt mit der Zeit ganz sicher zur Geltung, wenn man der Gesellschaft die Gelegenheit in seiner Verbitterung und seiner Scheu nicht absichtlich nimmt. Manches junge Mädchen, das seines Mangels an äußerer Schönheit sich in krankhaft gesteigerter Weise bewußt ist, kehrt in herber Empfindung nach außen ein unliebenswürdiges, stachliges Wesen, so daß es von anderen der Freundschaft und Liebe gar nicht fähig gehalten wird, daß es für unnahbar gilt, es betrügt sich so selber um sein Lebensglück. Ein frohes und harmloses Gemüt, ein hülfsbereites, gefälliges Wesen läßt auch das unschöne Mädchen anmutig erscheinen, so daß der Mangel an äußeren Vorzügen gar nicht zum Bewußtsein kommt. Und dann sind auch die Jahre so kurz, in denen nur die äußere Schönheit gilt und das unbeachtet gebliebene Mädchen fand, nicht abgezogen und zerstreut von leicht verdienten Huldigungen, Zeit, den innern Menschen auszuarbeiten und zu vervollkommnen und auch körperlich zur vollen Reife zu gelangen, so daß es oft binnen kurzem die schönere, von den Huldigungen übersättigte, oft bitter enttäuschte und innerlich leer gebliebene Schwester an innerm und äußerm Liebreiz überholt hat. Die innere Schönheit, Reinheit und Wärme der Gesinnung durchstrahlt immer das ganze Wesen und wirft seinen hellen, rosigen Schimmer verschönend über das Aeußere. Bleiben doch oft frühere, schnell verwelkte Schönheiten verblüfft stehen vor der früher so unansehnlichen, nun so ersichtlich verschönten, günstig entwickelten und zu ihrem Vorteil veränderten Jugendfreundin. Es darf auch nicht vergessen werden, daß ein gekränktes, scheues, verbittertes Wesen dem jungen Menschen die Frische der Gesundheit, die natürliche Anmut raubt. Eine herzenskundige und erfahrene Mutter wird übrigens schon frühzeitig dafür sorgen, daß durch unpassende Gesellschaft oder unbeaufsichtigte Lektüre die Wertschätzung der äußern Schönheit bei den Kindern nicht krankhaft gesteigert werde. Versuchen Sie es also, sich unbefangen selbst zu prüfen und dann dem Resultat entsprechend Ihr Thun und Lassen einzurichten — ein schöner und befriedigender Erfolg wird für Sie nicht ausbleiben.

Hervorragend günstige Angebote.

Genügend Stoff zu einem Damenkleid.

Beige de Printemps	p. Kleid Fr. 4.50 Muster franko.
Anglais Imprimé-Robe	p. Kleid Fr. 2.80 Muster franko.
Robe à la Phantasie (Reine Wolle)	p. Kleid Fr. 5.70 Muster franko.
Chachemir Robe (Reine Wolle)	p. Kleid Fr. 6.30 Muster franko.
Changeant Diagonal Robe	p. Kleid Fr. 7.50 Muster franko.

Muster obiger, sowie sämtlicher neuester **Damen- und Herren-Stoffe**, Reine Wolle, p. Mtr. schon von 95 Ct. an, sowie **Restenstoffe** der letzten Saison **unter Ankaufspreisen** liefern umgehend franko ins Haus. Neueste Modebilder gratis. [383

Oettinger & Cie., Zürich.

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich
versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art von **75 Cts.** bis **Fr. 18.** — per mètre. Muster franko. Beste Bezugsquelle für Private.

Weisse Seidenstoffe

Welche Farben wünschen Sie bemustert? (100

Lungen- und Nervenleidende

gebrauchen mit grossem Erfolge **Dr. med. Hommel's Hämatogen** (Hæmoglobinum depurat. sterilisat. liquid.). Rasche Hebung des Appetits und der körperlichen Kräfte, sowie Stärkung des Gesamt-Nervensystems. Depôts in allen Apotheken. Prospekte mit Hunderten von **nur** ärztlichen Gutachten gratis und franko.
156] **Nicolay & Co.,** pharm. Labor., **Zürich.**

Alle, die den Leberthran

nicht vertragen, sollen eine Kur mit **Golliez' eisenhaltigem Nussschalensirup** machen. Seit 20 Jahren geschätzt und von vielen Aerzten verordnet. In Flaschen zu Fr. 3. — und 5. 50; letztere für eine monatliche Kur genügend. Hauptdepot: **Apotheke Golliez, Murten.** [31

F. Jelmoli, Fabrik-Depot, **Zürich,** sendet franko an jedermann: Muster von **schwarzen Tüchern, Cheviots, Kammgarn,** engl. Neuheiten für **Herren-Anzüge, Merinos double** für **„Soutanen"** von **Fr. 4.95** bis Fr. 17.50 p. m. **NB. Special-Musterkarten für Schneider.** [363

Unübertroffen

in Wohlgeschmack, Nährkraft, Bequemlichkeit und Billigkeit sind die getrockneten Gemüse, Spinat, Wirsing, Grünkohl, Karotten, Schnittbohnen, Julienne, sowie die vorzüglichen Suppeneinlagen, Kindermehle und fertigen Erbswurst- und Fleischbrühsuppen in Rollen von 12 und □ von 5 starken Portionen

300] der **Präservenfabrik Lachen** am Zürichsee.

Gesucht:

eine **zuverlässige Zuschneiderin** für Tricot-Plüsch-Artikel. Einer tüchtigen Person, die schon einem Atelier für Konfektion vorgestanden, oder in solchem längere Zeit gearbeitet, wird Vorzug gegeben. Jahresstelle bei guter Bezahlung. Schriftliche Anmeldung an **Heinrich Schatzmann, Zofingen.** (Z 450 Q) [447

Gesucht:

für ein 15jähriges, konfirmiertes Mädchen (reform.) aus besserer Familie eine Stelle in eine kl. Haushaltung zu 1 od. 2 Kindern. Familiäre Behandlung wird höherm Lohn vorgezogen.

Auskunft bei Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [439

Gesucht:

ein kräftiges, reinliches und empfehlenswertes **junges Mädchen** zur Hülfe in der Haushaltung. Offerten an das Telegraphenbureau in Aubonne. (H 3290 L) [435

Eine anständige, guterzogene Tochter sucht auswärtige Stelle als Kinder- oder Zimmermädchen. Es würde mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen.

Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre R S 458 an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**

Haushälterin.

Alleinst. Frauenzimmer, von tadellos. Ruf, aus guter Familie, welches die **Leitung** einer bessern Haushaltung und Küche gründlich versteht, wünscht wieder die Haushaltung eines respekt. Herrn zu leiten. Beste Referenzen. [457

Pensionat von Guillermaux in Payerne.

Gegründet 1867. — Erweitert 1890.

Erlernung des Französischen nach rascher und sicherer Methode. Englisch, Italienisch, Deutsch, Musik. Specielle Vorbereitung auf das Bankfach, den Handel und besonders auf die Prüfung für das Post- und Telegraphenfach. Preis 60 Fr. per Monat. Zahlreiche Referenzen. Man verlange den Prospekt. (H 1017 L) [246

Der Eigentümer: **Jomini de Corges,** Oberlehrer.

In einer ehrbaren Familie des Kantons Waadt würde man

2 junge Töchter

von 14—18 Jahren aufnehmen, welche das Französische zu erlernen wünschen. Stunden im Hause. Handarbeiten. Piano zur Verfügung. Gute Erziehung, Familienleben und gute Pflege zugesichert. Mässige Preise. Wegen Referenzen wende man sich an Frau Stecklin-Glaser, Rudolfstrasse, Basel. Offerten sind zu adressieren an Melle. Aline Bovey in Chanéaz oder an Mme. Suzanne Waridel in Prahins bei Yverdon. (H 3687 L) [459

Für Fremde.

Kleine, ruhige **Pension** für kurzen oder längern Aufenthalt; schöne Lage mit Garten, nahe am See und Tram. Vorzügliche Küche; Bäder im Hause.
357] **Zürich-Enge,** Lavaterstr. 55.

Für Eltern.

Familienpension für Knaben zur vollständigen Erlernung der französischen Sprache. Angenehme Lage. Familienleben. Sorgfältige und aufmerksame Pflege. Referenzen erster Klasse und Adressen ehemaliger Pensionäre zur Verfügung. Sich wenden an

G. Péneveyre, Lehrer,
„Le Châtelard", Treycovagnes
(1090 Y) près Yverdon. [401

Französische Sprache.

J. Betschon, Lehrer an der höhern Töchterschule in **Vevey,** nimmt auf Anfang April oder Mai **3—4 Mädchen** auf. Gelegenheit, die guten Stadtschulen zu besuchen. Mässiger Pensionspreis, sechs Wochen Bergaufenthalt inbegriffen. Beste Referenzen. (H 2724 L) [367

Institution de jeunes gens
La Villette, Yverdon.

Langues modernes et branches commerciales. Références à disposition. Pour programme et renseignements, s'adresser au Directeur (H 1239 L)
251] **M. Ch. Vodoz.**

Für Eltern.

Ein gewissenhafter Lehrer der welschen Schweiz würde einige Knaben in Pension nehmen, welche die französische Sprache und andere Fächer erlernen könnten. Familienleben. Liebevolle Fürsorge. Mässiger Preis. Sekundarschule im Orte. Referenzen: HH. Bridel, Past., Chesaux bei Lausanne; H. Randegger, stud. phil., Langmauerstrasse 10, Zürich-Unterstrass. (H 2827 L)

H. Chevalley, Lehrer
405] **Missy** bei Payerne (Waadt).

Studium des Französischen.

Herr Lehrer **Bovay** in **Oron** (Waadt) nimmt **junge Knaben** in Pension auf. Liebreiche Pflege. Mässige Preise. (H 3884 L) [456

Dans une jolie ville,

au bord du lac Léman, **on recevrait** une ou deux **jeunes filles** qui désireraient apprendre le français. Excellentes écoles, vie de famille agréable, prix modérés. S'adresser à Mme. Rapin, Morges, canton de Vaud. (H 3651 L) [453

Keine Blutarmut mehr!

Natürlichstes, nachhaltig wirkendes, billigstes und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten

luftgetrocknetes Ochsenfleisch.

Stetsfort in vorzüglichster Qualität vorrätig bei (H 1780 Ch) [15

Th. Domenig, Chur.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btto. 6 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [133
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

444] **Art. Institut** (H 1357 Z)
Orell Füssli Verlag, Zürich.
Die **Kranken-Ernährung** u. **Krankenküche** von A. Drechsler. Diätischer Ratgeber. **Preis 90 Cts.**
Schwangerschaft, Geburt u. **Wochenbett** . . . . . **75 Cts.**
Die Fehlgeburt . . . . **75 Cts.**
Den Frauen gewidmet von Prof. Dr. **Spöndly,** Hebammenlehrer in Zürich.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Lehr- und Erziehungsinstitut

von

A. Niederer und Dr. E. Wenk,

Zürich IV, Weinbergstrasse.

Die Anstalt, welche sich bis heute mit Erfolg die Vorbereitung von Jünglingen über 15 Jahren für das **eidg. Polytechnikum** und die **kaufmännische Laufbahn** zum Ziele setzte, erweitert **vom 23. April an,** infolge der vom Erziehungsrate erhaltenen Konzession ihr Lehrprogramm im Sinne der Aufnahme von **internen** und **externen** Schülern auch auf der **Sekundarschulstufe.** Die specielle Leitung hiefür ist unserm Mitbeteiligten,

Herrn **J. Schmid** in **Frauenfeld,**

langjährigem Lehrer an der Töchtersekundarschule daselbst, übertragen.

Die im Zeitraum von 3 Jahren notwendig gewordenen Lokalitäten gestatten eine der Altersstufe entsprechende, besondere **Beaufsichtigung** der Zöglinge. Das System der möglichsten individuellen Berücksichtigung im Unterricht durch **kleine Klassen** wird beibehalten; ebenso die **Separatkurse in den Handelsfächern** für Vorgerücktere. Jährliches Honorar für Interne, je nach Alter, von Fr. 1200. —, für Externe von Fr. 400. — an, laut ausführlichem Prospekte. **Beste Referenzen** im In- und Auslande. (H 1459 Z) [455

Zürcher Schneider-Akademie.

Praktische und theoretische Fachlehranstalt für Damen- und Wäscheschneiderei

von **Schwestern Michnewitsch, Zürich, Lindenhof 5.**

Gegründet 1882, über tausend Schülerinnen ausgebildet.

Ausgebildet als Directrice.

1. An der grossen Berliner Schneider-Akademie zu Berlin nach der **verbesserten** und **vervollkommneten** Methode des verstorbenen **Direktor KUHN.**
2. An der preisgekrönten **Hirschschen** Schneider-Akademie zu Berlin.

Ausgebildet als Lehrerin.

3. Nach dem alten System **KUHN** der grossen Berliner Schneider-Akademie zu Berlin.
4. Nach dem k. k. privilegierten System **SCHACK** in Wien.
5. Nach dem System für wissenschaftliche Zuschneidekunst von **H. SHERMANN** in Berlin. [11

Neue Kurse in der

Damen- und Wäscheschneiderei

beginnen am **1.** und **15.** jeden Monats.

Ausbildung zu **Direktricen, Schneiderinnen,** sowie für den Hausbedarf.

Ein Kurs inkl. Zuschneiden dauert 3 Monate, Zuschneidekurs allein 2—3 Wochen. Lehrgeld Fr. 30.

Die Schülerinnen können auch ihre eigenen Kleider und solche für Angehörige anfertigen und wird für **tadellosen Sitz** jedes dieser Kleidungsstücke **garantiert.**

Anfertigung von Kostümen und Konfektion unter **Garantie** für tadellosen Sitz. Für auswärts genügt Einsendung einer Taille.

Pariser, Wiener und Berliner Modejournale.

Schnittmuster in allen Größen, sowie nach Maß.

Der Unterricht wird speciell nach den unter Nr. 1 und 2 bezeichneten weltberühmten Systemen erteilt.

Einzige Fachlehranstalt in der Schweiz, deren Vorsteherinnen eine so vielseitige praktische und theoretische Ausbildung genossen.

BEX-les-Bains

Ouverture de la saison

434] **PRIX MODÉRÉS** (H 3477 L)

Hôtels recommandés:

Bains et Grand Hôtel des Salines. Grand Hôtel des Bains. Hôtel-Pension Crochet. Hôtel-Pension villa des Bains. Hôtel-Pension des Alpes.

Aigle-les-Bains.

Vaste établissement hydro-électrothérapique.

Eau salée. Eau mère. Eau alcaline 5°.

Ascenseur hydraulique.

Grand Hôtel.

Maison de premier ordre, située au pied des Alpes, au milieu des forêts de sapins. Air salubre et fortifiant, très recommandé pour convalescents. Table soignée, appartements meublés avec le dernier confort moderne. Concerts. Omnibus à tous les trains. Cure de lait chaud. Nombreuses promenades et excursions. Prix très modérés.

Echange de repas sans frais

avec 5 Grands Hôtels de Territet, Montreux, Clarens, Leysin et Villars.

449] (H 1411 M) **Médecin: Dr. Mandrin. Propriétaire: L. Emery.**

Töchter-Pensionat

vormals **Madame Tschantz**

Chamblon bei **Yverdon, Waadt.**

Prächtige und gesunde Lage.

Französischer Unterricht und Gelegenheit zur Ausbildung in der Haushaltung, in der Musik, Malerei und im Englischen. Familienleben. — Prima Referenzen von früheren Pensionärinnen. — **Preis: Fr. 700. — jährlich.**

Man verlange Prospekt! (Ma 2533 Z) [450

Mädchenpensionat Münster (Berner Jura).

Geleitet von Frauen Bichsel & Lanz.

In diesem Institut finden junge Töchter, welche die französische Sprache erlernen und ihre Erziehung vervollständigen wollen, gute Aufnahme. Auch die englische, italienische und, wenn nötig, die deutsche Sprache, wie auch die weiblichen Handarbeiten, die Führung einer sorgfältigen Haushaltung wird gelehrt und Unterricht in allen Branchen des Studiums nach den speciellen Bedingungen des Programms und den gegenwärtigen Anforderungen erteilt.

Dieses Institut ist im Orte selbst in sehr gesundem Klima gelegen, und von einem grossen Garten umgeben, der zur Verfügung der Schülerinnen steht.

Sehr niedriger Pensionspreis. Familienleben. Ausgezeichnete Referenzen.

Für Prospectus und jede andere Auskunft wende man sich an Madame **Bichsel** in **Münster.** (H 40 J) [166

Institut Dr. Schmidt, St. Gallen.

In prachtvollster Lage auf dem Rosenberg.

Sekundar-, Handels-, Industrie- und Gymnasial-Abteilungen, mit gründlicher rascher Vorbereitung für **Handel** und **Industrie,** sowie für **Technikum, Polytechnikum, Universität etc.** — Rationell theoret. und prakt. Studium der **modernen Sprachen.** — Erziehender Unterricht von 10 internen und 6 externen patent. Lehrern. — System **ganz kleiner Klassen.** — Gewissenhafte moralische und körperliche Erziehung; konstante Anleitung und Ueberwachung. Familienleben. — Nach den modern. häuslich., hygiein. und pädagog. Erfordernissen **extra hiefür erbautes Institutsgebäude** mit Anlagen, Spiel- und Turnplätzen. (H 3400 G)

Ausgezeichnete zahlreiche Referenzen v. Eltern in der Schweiz und im Ausland. — Für Prospekte, Examen-Expertenberichte etc. wende man sich gefl. an den Direktor 421] **Dr. Schmidt.**

Lugano. **Hotel-Pension Salvador — Beau Rivage.** Lugano.

Prachtvoll am See gelegen. — Pension mit Wein von **Fr. 6.** — an.

Deutsche und französische Küche.

429] (H 870 o) **Martinetti-Wachter,** Besitzer.

Der echte

EISENCOGNAC GOLLIEZ

seit 18 Jahren das anerkannt beste Eisenpräparat

ist ärztlich empfohlen gegen:

Bleichsucht
Blutarmut
Appetitlosigkeit
Magenkrämpfe
Migräne
Nervenschwäche
Schlaflosigkeit
Schwere Verdauung

PRODUITS HYGIÉNIQUES & PHARMACEUTIQUES (MARQUE DE FABRIQUE) DGF

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel
Allen durch schwere Arbeit, übermässiges Schwitzen, Ausschweifungen etc. Leidenden empfohlen.
Leicht verdaulich und Zähne nicht angreifend.

An allen Welt- und internationalen Ausstellungen prämiiert. Nur echt in Flacons zu **Fr. 2. 50** und **5.—** mit der Marke der 2 Palmen. Fälschungen weise man zurück. *Depots:* **in allen Apotheken und Droguerien.** [266

Müllers Selbstkocher

TRADEMARK SELFCOOKING APPARATUS SELBSTKOCHER PATENT

ist in letzter Zeit von uns bedeutend verbessert worden.

Die Verbesserungen sind:

1. Die innere Filzwandung fällt weg und somit Beseitigung des unangenehmen Geruches;
2. Verwendung eines neuen silberverzierten innern Cylinders, der sich eng an das Kochgeschirr anschmiegt und somit auch beste Reinigung möglich.
3. Beseitigung der Filzdeckel und Anschlusskissen, dagegen einen einfachen, aber äusserst praktischen Verschluss.

Vollste Garantie für vorteilhafteste Leistungsfähigkeit des Apparates. — Prospekte mit Preisangabe gratis. [371

Selbstkocherfabrik H. Hartwig, Ecke Zweier- u. Freyastrasse, **Zürich III.**

Sitzbäder, täglich genommen, stählen Nerven und Spannkraft, machen jung und die Wangen frisch. Mein **zusammenlegbares Sitzbad (Bidet),** patentamtl. Gebr.-Muster-Schutz No. 2566, lässt sich **mit Becken** ganz eng zusammenschlagen und im *Schuhfach unterbringen,* auf Reisen kann man es *im* In der Kommode.

Sitzbad. Im Koffer.

Koffer mitnehmen. Es ist elegant und süss hergestellt und passt für jede Gestalt. Zu haben in allen grösseren Geschäften Deutschlands. Wo nicht, versendet es franko für 31 Fr. die Fabrik von Apparaten für Gesundheitspflege von **Cge. Chemin-Petit Nachf., Dresden-N., Tieckstrasse 13.** (H 1134 Q) (446

(M 10262 bZ) **BÜNDNER CHOCOLADE** von **BERNHARD MÜLLER & CHUR** in Originalpaketen von ½ ℔ à 80 Cts. CACAO & CHOCOLADENFABRIK überall zu haben [170]

Toilette-Geheimnis.

Das einzig reelle Schönheitsmittel, welches die Haut von **Sommersprossen, Leberflecken, Spröde** und **Röte** im Gesicht und an den Händen und **sonstigen Mängeln** befreit, ist: [130

Bergmanns

Lilienmilch-Seife

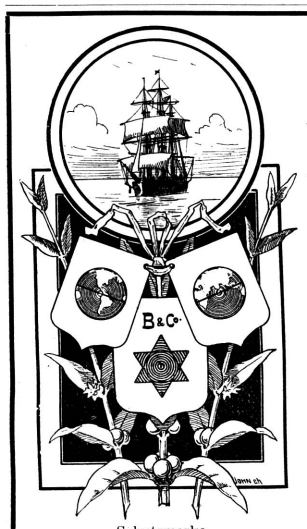
von **Bergmann & Co.,**

Dresden und **Zürich.**

Man achte auf obige Firma und Schutzmarke: Zwei Bergmänner. Es existieren bereits wertlose Nachahmungen. Preis à St. 75 Cts.

GUTE SPARSAME KÜCHE

Von köstlichem Wohlgeschmack werden alle Suppen mit wenigen Tropfen der **Suppenwürze Maggi.** **Leere Original-Fläschchen** à **90 Rappen** werden zu **60 Rappen** und diejenigen à **Fr. 1. 50** zu **90 Rappen** in den meisten Spezerei- und Delikatess-Geschäften **nachgefüllt.** — Ebenso zu empfehlen sind **Maggis** beliebte **Suppentäfelchen,** in grosser Auswahl der Sorten, zu 10 Rappen für 2 gute Portionen. — Eine ganz vorzügliche, reine Fleischbrühe erhält man augenblicklich mit **Maggis Fleischextrakt** in Portionen zu 15 und zu 10 Rp. [67



Schutzmarke.

Dampf-Kaffee-Rösterei

von

Baumgartner & Co.

St. Gallen.

Fabrik-Lokal: [423

Scheffelstrasse 3a.

Verkaufs-Lokal:

Multergasse 6.

Grösstes Bettwarenlager der Schweiz

gegründet 1866 **J. F. Zwahlen, Thun.** gegründet 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme: [263

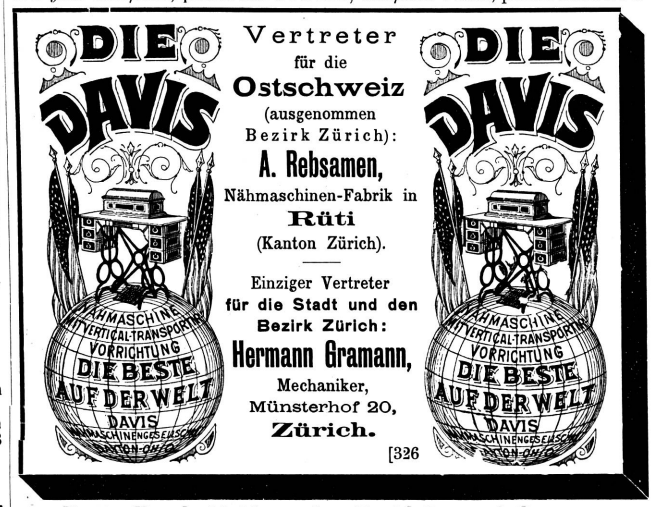
Zweischläfige Deckbetten,	mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem Halbflaum, staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte,	180 cm lang,	150 cm breit,	Fr.	22
Zweischläf. Hauptkissen,	3 Pfd. Halbflaum, » »	120 »	60 »	»	8
Zweischläf. Unterbetten,	6 » » » »	190 »	135 »	»	19
Einschläfige Deckbetten,	6 » » » »	180 »	120 »	»	18
Einschläf. Hauptkissen,	2½ Pfd. » » »	100 »	60 »	»	7
Ohrenkissen,	1½ » » » »	60 »	60 »	»	5
Zweischl. Flaumdeckbetten,	5 Pfd. sehr feiner Flaum	180 »	150 »	»	31
Einschläfige Flaumdäve,	3 » » » »	152 »	120 »	»	22
Kindsdeckbettli,	3 » Halbflaum	120 »	100 »	»	9
Kindsdeckbettli,	2 » »	90 »	75 »	»	6

Sehr guter Halbflaum, pfundweise à Fr. 2.20, *hochfeiner Flaum,* pfundweise à 5 Fr.

F. X. BANNER, Rorschach

Lederschürzenfabrikation.

Empfehle die zur Schonung der Kleider so sehr beliebten
Kinder-Lederschürzen in allen Grössen.
Frauen-Haushaltungsschürzen für **Küche** und an **Waschtagen** geradezu **unentbehrlich.**
Beide Sorten sind aus bestem weichem Leder geschnitten, welches, wenn schmutzig, einfach mit kaltem Wasser abgewaschen wird. [413
Ablagen werden allerorts zu errichten gesucht.
Ebenso führe für die **Damenschuhmacherei** (Schwaninger System) alle Arten **Sohlen** in Schweizerfabrikat.



Vertreter
für die
Ostschweiz
(ausgenommen Bezirk Zürich):
A. Rebsamen,
Nähmaschinen-Fabrik in
Rüti
(Kanton Zürich).

Einziger Vertreter
für die Stadt und den Bezirk Zürich:
Hermann Gramann,
Mechaniker,
Münsterhof 20,
Zürich.
[326

Das Möbel- und Dekorations-Magazin

z. Steinbock — 33 Neugasse 33 — St. Gallen

empfiehlt sich für Uebernahme
ganzer Einrichtungen, sowie einzelner **Zimmer, Möbel** und **Dekorationen** aller Art.

Das Neuarrangieren **älterer Möbel** und **Décors** wird geschmackvoll und billigst besorgt.

Vorrätig sind stets: **Salons- Wohn-, Speise-** und **Schlafzimmer,** sowie das Neueste in **Dekorationen, Fantasiemöbeln, Spiegeln, Rouleaux, Vorhängen etc.**

Zu gefl. Besichtigung ladet höflichst ein [355

J. Wirth, Tapissier und Dekorateur.

TELEPHON.

Beste Fussbekleidung für Frühjahr und Sommer.

Hygieinische Socken aus Nesselwolle.

Schweiz. Patent Nr. 4604. Marke: Busch.

Dauerhafteste existierende Fussbekleidung; angenehmer zu tragen und leichter zu waschen als Schaf- und Baumwolle. **Nimmt dem Fussschweiss den üblen Geruch und das Brennen.** Für den Militärdienst besonders praktisch und erprobt. Fusslänge: 25½, 27½ und 28½ cm. Preis pr. Paar, roh **Fr. 1.** —, echt schwarz **Fr. 1. 25.** Direkter Versand aus dem Fabrikdepot gegen Nachnahme. 1 Dutzend und mehr franko.

Frau Sachs-Laube,
Thalgasse 15, Zürich.

451] (H 1330 Z)

Unübertrefflich

ist der **Eisenbitter v. Joh. P. Mosimann,** Apoth. in Langnau i. E. — (Aus den **feinsten** Alpenkräutern der Emmentaler Berge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des seiner Zeit weltberühmten Naturarztes **Michael Schüppach** dahier.) — In **allen** Schwächezuständen (speciell **Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht)** ungemein stärkend und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit und des **guten** Aussehens **unübertrefflich: gründlich blutreinigend.** — Alt bewährt. Auch den **weniger** Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2½, mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Gesundheitskur von vier Wochen** hinreicht. **Aerztlich empfohlen. Depots:** in **St. Gallen** in den **Apotheken:** Hausmann, Rehsteiner, Schobinger, Stein, Wartenweiler, **sowie in den meisten Apotheken der Schweiz.** (H 1701 Y) [452

Schaffhausen

Specialität! **Tuchrestenversand!** Neue Branche!

Herren- und Knabenkleiderstoffe.

Stets Tausende von Coupons auf Lager. Täglich neue Eingänge. Jeweils direkter persönlicher Einkauf der Saison-Mustercoupons in den ersten Fabriken Deutschlands, Belgiens und Englands. Deshalb Garantie für nur frische, moderne und fehlerfreie Ware bei enorm billigen Preisen.
Restenlänge 1 bis 5 Meter.

Zwirn-Buckskin à Fr. **2. 60, 2. 90** und	Fr. **3. 50**	per Meter
Cheviots und Tweeds für Paletots zu	» **2. 40**	» »
Elegante Velours, reinwollen	» **4. 20**	» »
Englische Cheviots, „	» **4. 30**	» »
Kammgarn, hochfein	» **5. 10**	» »

Schwarze Tuche, Satin, Jaquet- und **Regenmantelstoffe** bedeutend unter dem Fabrikpreis. Muster franko. Umtausch gestattet.

Tuchversandhaus Schaffhausen (Müller-Mossmann)
Specialgeschäft in Tuchresten. [410

Privat-Heil- und Pflege-Anstalt

„Friedheim" Zihlschlacht (Thurgau)

für Nerven- u. Geisteskranke.

Dirig. Arzt und Besitzer: **Dr. Krayenbühl.** [356

Dr. J. J. Hohls Pektorinen,

bei **Husten** unübertroffen, sind zugleich ein äusserst wirksames Linderungsmittel bei **Brust- und Lungenleiden.** Zahlreiche Zeugnisse. Langjähriger grosser Erfolg des Erfinders bei diesen Krankheiten. Diese Täfelchen, auch von Kindern gerne genommen, sind in Schachteln zu 75 und 110 Rp. nebst Anweisung zu beziehen durch folgende **Apotheken:** **St. Gallen: Sämtliche Apotheken. Altstätten: Sailer. Gossau: Spörri. Lichtensteig: Ziegler. Ragaz: Sünderhauf. Rapperswil: Helbling. Rorschach: Rothenhäusler. Uznach: Streuli. Wil: Reutty. Herisau: Hörler, Lobeck. Heiden: Thomann. Trogen: Staib. Chur: Heuss, Lohr, Schönecker. Frauenfeld: Schilt, Schröder. Kreuzlingen: Richter. Schaffhausen: Glasapotheke. Winterthur: Gamper, Schmidt, Schneider. Zürich: Härlin,** Bahnhofstr., **Küpfer,** zum Hammerstein, **Lorez,** am Rindermarkt, **Lüscher & Zollinger,** Niederdorf, **Strickler & Müller,** Postgasse, **Baumann,** Aussersihl, **Dalber, Enge, Fingerhuth,** Neumünster. Weitere Depots sind in den Lokalblättern genannt. (7

Leintücher nur Fr. 2. —, Frauenhemden nur Fr. 1. 60 Frauennachthemden Fr. 2.95, Nachtjacken Fr. 2.50, Damenhosen Fr. 1.65, Unterröcke Fr. 1. 65, Kissenanzüge (Kölsch) Fr. 1. 20, alles eigene Fabrikation und gute Ware. **Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus**

Keine Hausfrau versäume Muster zu verlangen. Niemand kann gleichgute Ware billiger liefern! [445] **R. A. Fritzsche,** Neuhausen-Schaffhausen.

CEYLON TEA

Ceylon-Thee,
sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar,

pr. engl. Pfd. Originalpackung:		pr. ½ kg.
Orange Pekoe . .	Fr. 5. —,	Fr. 5. 50,
Broken Pekoe . .	„ 4. 25,	„ 4. 50,
Pekoe	„ 3. 75,	„ 4. —,
Pekoe Souchong		„ 3. 75,

China-Thee,
beste Qualität, Souchong Fr. 4.— pr. ½ kg.
Kongou „ 4.— „ ½ „

Ceylon-Zimmt,
echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr. 50 Cts., 100 gr. 80 Cts., ½ kg. Fr. 3. —.

Vanille,
erste Qualität, 17 cm. lang, 40 Cts. das Stück.

Muster kostenfrei. Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,
Winterthur. [6

H. BRUPBACHER & SOHN
Bahnhofstrasse 35
ZÜRICH
Damen-Binden
nach ärztlicher Vorschrift.
BESTE SYSTEME.
Special-Catalog gratis.
Weibliche Bedienung.
[20]

Fortwährend nebst allen anderen Fischsorten frische (H 1070 Q)

Schellfische,
per Pfund Fr. 0. 35, korbweise per 100 Pfund netto Fr. 0. 28 per Pfund, inklusive Emballage,
versendet das grösste Comestibles-Versandgeschäft der Schweiz
E. Christen, Basel. [442

E. Zahner-Wick,
St. Gallen,
grösstes Bettfederngeschäft der Schweiz,
versendet franko gegen Nachnahme gereinigte und gedörrte Bettfedern, per ½ Kilo à 60 und 90 Rp., à Fr. 1. 10 bis 1. 50, für feine Deckbetten à Fr. 2, 2. 50, 3. 20 und 4, prima Flaum à Fr. 3. 10, 4. 75, 5. 20, 6.

Sparsame Hausfrauen, Brautleute und Anstalten werden besonders auf diese **sehr vorteilhafte** Offerte aufmerksam gemacht.

Rosshaar, Wolle, Bettartikel. Muster und Preiscurants gratis. [443

Gegen Husten und Heiserkeit
PÂTE PECTORALE
fortifiante
von
J. Klaus
in Locle
Schweiz.
In allen Apotheken zu haben.
(H 7100 J) [64]

Physiognomik Graphologie.

Die Beurteilung des Charakters übernimmt nach eingesandter Photographie oder ungezwungener Handschrift und Angabe dieser Zeitung **A. Lauber, Courtetelle,** Jura. Honorar pro Urteil Fr. 2. — nebst Porto. (OF 350) [438

Mütter

die ihr selbst nicht nähret, sichert euern Kindern **Gesundheit** und **Gedeihen** durch Verabreichung der

Sterilisierten Milch in Flaschen
der
Berneralpen-Milchgesellschaft Stalden, Emmental.

Kein künstliches Nahrungsmittel kommt dieser reinen, vorzüglichen, im Naturzustande ohne irgend eine Beimischung konservierten Milch gleich.

Sicheres Verhüten der Kinder-Diarrhöe und aller Krankheitsübertragungen.

Die Flasche von 6 Deciliter Inhalt, ohne Glas, 40 Cts.
» » » 1 Liter » » » 50 »
Verkaufsdepots in allen grösseren Apotheken. [404

Von den vielen bis jetzt angepriesenen
Gesundheits-Korsetts
haben sich einzig nur die
Gestrickten Gesundheits-Korsett
von E. G. Herbschleb in Romanshorn
als wirklich praktisch und gesundheitsgemäss bewährt.

Dieselben entsprechen allen von der **Hygieine** gestellten Anforderungen und geben, wenn in der Weite richtig gewählt, dem Körper eine **schöne Taille** und **festen Halt,** ohne irgendwie beengend zu wirken. Durch **vorzügliche Façon** und **elegante Ausführung** unterscheiden sich [189

Herbschlebs Gestrickte Gesundheits-Korsetts
sehr vorteilhaft von allen anderen derartigen Fabrikaten; man achte deshalb auf die **Fabrikmarke.** Zu haben in jeder bessern Korsetthandlung.

Golliez' Blutreinigungsmittel
oder
eisenhaltiger grüner Nussschalensirup

bereitet von **Fried. Golliez,** Apotheker in Murten. Ein 20jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechtigen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhaften Ersatz für den Leberthran bei **Skrofeln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag,** rotem und aufgetriebenem **Gesicht** etc. Golliez' Nussschalensirup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen **schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen,** an **Skrofeln** oder **Rhachitis** leidenden Personen.

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich **Golliez' Nussschalensirup,** Marke der zwei Palmen. In Flaschen von Fr. 3. — und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

Depots in allen Apotheken und Droguerien. [29

25 JÄHRIGER ERFOLG

HENRI NESTLÉ
VEVEY SCHWEIZ
H. NESTLÉ'S
KINDERMEHL
NAHRUNGSMITTEL FÜR KLEINE KINDER
Fabrik-Marke

15 EHRENDIPLOME
18 GOLDENE MEDAILLEN
(Ö I Q)

VON DEN MEDICINISCHEN AUTORITÄTEN ALLER LÄNDER EMPFOHLEN
[57]

VERKAUF IN DEN APOTHEKEN UND DROGUEN-HANDLUNGEN.

Bei **Hautkrankheiten, Ausschlägen** (96

jeder Art haben sich die **Dr. med. Smid**schen **Flechtenmittel,** bestehend aus Salbe Nr. 1 u. 2, und Blutreinigungspillen, als ebenso wirksam wie unschädlich bewährt und zwar Salbe Nr. 1 bei **nässenden Flechten, Ekzemen, Bläschen, Juckausschlägen, Gesichtsausschlägen, Knötchen, Fussgeschwüre, Salzfluss, Wundsein, Wunden, Hautunreinigkeiten** etc., — Salbe Nr. 2 bei **trockenen Flechten, Schuppenflechten, Psoriasis, Kopfgrind** etc. Durch den gleichzeitigen Gebrauch von Salbe und Blutreinigungspillen wird der Ausschlag beseitigt und das Blut gereinigt. 1 Paket, enthaltend 1 Topf Salbe und 1 Schachtel Blutreinigungspillen, kostet Fr. 3. 75. **Haupt-Depot: P. Hartmann,** Apotheke **Steckborn.** *Depots:* **St. Gallen:** Apoth. C. F. Hausmann, C. F. Ludin, Löwenapoth.; **Buchs:** Apoth. J. Brand; **Ebnat-Kappel:** Apoth. Siegfried; **Flawil:** Apoth. H. Saupe; **Rapperswil:** Apoth. Helbling; **Basel:** Alfr. Schmidt, Greifen-Apoth., Hubersche Apoth., Th. Bühler Hagenbachsche Apotheke; **Aarberg:** Apoth. H. Schäfer; **Biel:** Apoth. Dr. Bähler; **Pruntrut:** Apoth. Gigon; **Deisberg:** Apoth. Dr. Dietrich, Apoth. E. Feune.

MARQUE DÉPOSÉE RENAUDINE DOMINIUS GOUT
Prämiirt
auf der Weltausstellung
zu Paris 1889.
Silberne Medaille
auf der französischen Ausstellung
in London.
Das von **Dr. Renaud,** prakt. Arzt erfundene u. hergestellte
RENAUDINE
ist anerkannt das vorzüglichste **antiseptische**
Zahn- und Mundwasser,
welches das Hohlwerden der Zähne verhindert und ihnen eine **blendende Weisse** verleiht. —
Zum Preise von Frs. 2. — pr. Flacon vorräthig in allen Apotheken und Parfümeriegeschäften, sowie im
Dépôt de la Renaudine à Bienne.
Von ärztlichen Autoritäten empfohlen!
(H 5700 L) [353]

Kein Asthma H 930 M
mehr. **Katarrhe, Engbrüstigkeit, nervöses Husten, Erstickungsanfälle** u. s. w. erzielen sichere Linderung und Heilung durch Anwendung von **Rapins abessinischen Heilmitteln.** — Pulver à 5 und 3 Fr.; Cigaretten à 1 Fr. die Schachtel; Rauchtabak à Fr. 1. 50 das Paket. — Niederlage in der Apotheke Hausmann in St. Gallen. Hauptniederlage: Rapins Grosse Englische Apotheke in Montreux. [332

SURROGAT DE CAFÉ HUNZIKER & Co BERN
Hunzikers Kaffee-Surrogat. [16]
Schutz-Marke.
BESTER Gesundheits-Kaffee-Zusatz.

Stottern Stammeln
u. alle Sprachleiden heilt d.
Sprachheilinstitut WALTHER
BERN, GENF, LUGANO, ZÜRICH
Prospecte Fr. 1.25 in Bfm.
sämmtliche Briefe sind nach Bern zu richten.
(H 1457 Y) [436]

Fr. 5. 50 frei ins Haus, eine sortierte Probekiste von 3 ganzen Flaschen **Malaga, Sherry, Portwein, Madeira, Muscat** oder **Marsala,** je nach Wahl. (H 913 Q)
Carl Pfaltz, Basel
415] Südwein-Import- und Versandgeschäft.

Schinken,

mildgesalz., hochf. Qualität. 10 kg	Fr.	15.—
Ia Speisefett	„ „	10.30
hochf. Schweiz. Kochbutter	„ „	19.50
echt engl. Kokosbutter .	„ „	13.—
Bienenhonig, naturrein .	„ „	16.20
prachtv. neue türk. Zwetschg.	„ „	3.—
grosse gedörrte Birnen .	„ „	4.10
süsse Aepfelstückli . .	„ „	5.50
ital. gedörrte Kastanien	„ „	2.45
Ia neue Weinbeeren .	„ „	4.95
Ia neue Korinthen . .	„ „	4.90

bei Abnahme von mindest. 100 kg Fr. 3.— billiger. (H 1130 Q) [454
J. Winiger, Boswyl, (Aarg.)